

10. Feb 1938

Berlin, den 10. Mai 1938

Sehr verehrter Herr Professor !

Haben Sie herzlichen Dank für Ihre Karte. Um die Besprechung des Buches von Winterswyl möchte ich Sie gerne bis Mitte Juni bitten. Das Buch von Haimeri ist Ihnen, wie ich aus unseren Büchern feststelle am 8.IX. 1937 zusammen mit dem Buch von Winterswyl zugegangen. Vielleicht haben Sie die Güte und sehen noch einmal nach, ob es sich nicht irgendwo verkrochen hat.

Heil Hitler !

Ihr ganz ergebener

Co.

Berlin, den 16. Januar 1939.

Sehr geehrter Herr Professor!

Am 19. Dezember v.J. fragten wir bei Ihnen an, ob Sie bereit wären, das Buch von Adolf Helbok: Deutsch-Steuerung. Wesen, Ausbreitung und Sinn, 1938, in unserer Zeitschrift zu besprechen. Der Umfang der Besprechung dürfte 1/2 Seite nicht übersteigen, als Termin zur Ablieferung wurde der 1.5.39 bestimmt. Bis heute sind wir ohne Antwort von Ihnen geblieben, und so erlaube ich mir, nochmals bei Ihnen anzufragen, ob Sie bereit wären, die Besprechung zu übernehmen. Für eine baldige Mitteilung wären wir Ihnen sehr verbunden.

Prof. Dr. Frh. v. Gattenberg
Erlangen, Hist. Sem.
I. A.

gez. Weirich.

Minuten 11. T. 24